

technischen Abteilung am Lehrmittelbureau für die gewerblichen Unterrichtsanstalten in Wien, ist zum Fachvorstand an dieser Anstalt ernannt worden.

Prof. Dr. Ehrenberg ist zum Prof. für Chemie, Mineralogie und Geologie an der Forstakademie in Hann.-Minden ernannt worden.

Infolge des Rücktrittes von W. J. Livingston ist von dem Chemical and Gas Testing Department des London County Council E. R. Andrews zum Seniorassistenten und W. E. F. Powney zum Assistenten erster Klasse befördert worden.

Dr. Ohlendorf, Bremen, wurde zum Vorsteher des städtischen Untersuchungsamtes und der amtlichen Versuchsanstalt in Osnabrück ernannt.

Mit Rücksicht auf die bisher noch nicht erfolgte Besetzung der nach dem Tode des Hofrats Prof. Dr. Gintl erledigten Lehrkanzel für chemische Technologie anorganischer Stoffe an der deutschen Technischen Hochschule zu Prag hat das Professorenkollegium nachstehenden, bereits vor zwei Jahren erstatteten Vorschlag erneuert: an erster Stelle V. Höbbling, techn. Rat und Vorstand der Abteilung V des Patentamtes, Dozent am Technologischen Gewerbemuseum in Wien, an zweiter Stelle Dr. H. Strache, a. ö. Prof. an der Techn. Hochschule in Wien, an dritter Stelle Dr. H. Ditz, Adjunkt an der deutschen Techn. Hochschule in Brünn.

Hofrat Prof. Dr. B. Radziszewski, der Nestor der polnischen Chemiker, der seit 1874 Ordinarius an der Universität in Lemberg ist, tritt mit Schluß dieses Studienjahres in den Ruhestand. Am 2./7. fand im Saale des chemischen Instituts zu seinen Ehren eine Feier statt.

Prof. P. P. vom Welmar, St. Petersburg, ist zum Dozenten für Kolloidchemie ernannt worden.

Dr. F. Warschauer, Berlin, ist nach Ablegung der Rechtsprüfung in die Liste der Patentanwälte eingetragen worden.

Prof. Dr. A. Werner, Zürich, ist an Prof. Dr. Tafels Stelle an die Universität Würzburg berufen worden.

Gestorben sind: Dir. F. Clob in Stuttgart am 15./7. im Alter von 54 Jahren. — A. Kühn, Teilhaber der Bronzefabrik J. Knapp, Straßburg, am 8./7. infolge eines Lawinensturzes in der Schweiz, im Alter von 43 Jahren. — Kommerzienrat F. R. Metzeler, Gründer der Gummifabrik A.-G. Metzeler & Co. in München am 16./7. — W. Müller, Dir. der Zuckerfabrik Welsleben, Kreis Wanzleben, am 12./7. — Geh. Kommerzienrat O. Schoch, Hildesheim, am 20./7. in Bad Orb im Alter von 75 Jahren. — Ch. Gr. Williams, Anilinfarbenchemiker, Anfang Juli im Alter von 80 Jahren.

Eingelaufene Bücher.

- Arthus, M., u. Starke, J., Elemente der physiologischen Chemie. 3. Aufl. Leipzig 1910. Joh. Ambr. Barth. M 6,75
Bersch, W., Hefen, Schimmelpilze u. Bakterien. Wien u. Leipzig, A. Hartlebens Verlag. M 6,—
Bremer, W., Die Nahrungsmittelkontrolle durch den Polizeibeamten. Eine Anleitung zur Probenentnahme für amtliche Untersuchungen. Berlin, Jul. Springer, 1910. Geb. M 1,60

- Buchheister, G. A., Vorschriftenbuch für Drogisten. Die Herstellung der gebräuchlichen Verkaufsartikel. 6., neu bearbeitete Auflage von G. Ottersbach. Berlin, Jul. Springer, 1910. Brosch. M 9,—; geb. M 10,40
Escales, R., Jahrbuch der technischen Sondergebiete 1. Jahrg. München 1910. I. F. Lehmann. M 6,—

- Hefter, G., Technologie der Fette u. Öle, Handb. d. Gew. u. Verarbeit. d. Fette, Öle u. Wacharten d. Pflanzen- u. Tierreichs. Unter Mitwirk. v. G. Lutz-Augsburg, O. Heller-Berlin, F. Kessler-Wien u. a. Fachmännern. 3. Bd.: Die Fettverarbeit. Industrien. Berlin, J. Springer, 1910. Geh. M 32,—; geb. M 35,—
Kletafel, C., Das Generatorgas, seine Erzeugung u. Verwendung. Mit 151 Abbild. Wien u. Leipzig, A. Hartlebens Verlag. M 5,—
Meke, R., Das Porzellan. Mit 27 Abbild. Hannover 1910, M. Jänecke. Geb. M 4,60
Röhrig, A., Bericht über die Tätigkeit der Chemischen Untersuchungsanstalt der Stadt Leipzig im Jahre 1909.
Schopper, L., Prüfungsapparate für die Papierindustrie. Leipzig, Katalog.
v. Schroeder, J., Zur Kenntnis des Gerbprozesses. Sonderausgabe aus den kolloidchem. Beiheften. Monographien zur reinen u. angewandten Kolloidchemie. Hrsg. von Wolfgang Ostwald. 1. Bd. Dresden, Theodor Steinkopff, 1909. Geh. M 1,50
Vortmann, G., Übungsbeispiele aus der quant. chem. Analyse durch Gewichtsanalyse einschl. der Elektroanalyse. Mit 12 Abbild. 3. Aufl. Leipzig u. Wien, Franz Deuticke, 1910. Geh. M 1,50

Bücherbesprechungen.

- Dr. Martin Wassermann, Hamburg. Die Grundzüge des deutschen Patentrechts. Berlin u. Leipzig, Verlag von Dr. Walther Rotschild, 1910.

Preis M 3,—

Es ist ein unbestreitbares Verdienst des Deutschen Vereins für den Schutz des gewerblichen Eigentums, durch seine Kongresse und insbesondere auch durch die von ihm veranlaßten, zurzeit noch in lebhafter Erörterung befindlichen Vorschläge über die sog. Sondergerichtsbarkeit für Patentprozesse usw. das Interesse an dem so wichtigen Gebiet des Patentrechts in bis vor wenigen Jahren ungeahntem Maße hervorgerufen und gefördert zu haben. Der Bedeutung dieser Fragen gemäß haben es sich die Justizverwaltungen der deutschen Bundesstaaten, voran die preußische, in dankenswerter Weise angelegen sein lassen, durch die Einrichtung besonderer Vortragskurse für die richterlichen Beamten, insbesondere auch schon für die Referendare, das Interesse an diesem für die deutsche Industrie so wichtigen Rechtsgebiet auch nach der technischen Seite hin zu wecken und zu pflegen. Die Zusammenfassung eines solchen in Hamburg abgehaltenen Vortragskurses liegt in dem oben genannten Buch vor. Der Vf., der schon seit längeren Jahren die angesehene Monatsschrift „Markenschutz und Wettbewerb“ herausgibt, war durch seine vielfache Beschäftigung mit diesen Fragen für die Lösung dieser Aufgabe besonders geeignet. Gemäß dem den Hamburger Vorträgen zugrunde liegenden Plan verfolgten die dort gehaltenen Vorträge den Zweck, den Stoff in einer auch dem Laien verständlichen